

Nichts ist würdiger

Auf Grund eines Ab-Grundes
sehe ich mich veranlasst
niemanden auszulassen
der anzukreiden wäre... warum?

Nun, weil man daherkommt
wie ein Tekel aus Ene-Mene,
ohne Muh aber mit ganz
fiesen Matenten...grenzenlos.

Dumm wie Bohnenstroh, so,
oder so, es kommt wie es muss?
Aha, da bin ich doch gleich
flatt wie der Plunder von Dingsda.

Aber ich bin windig, sofort Los
gestürmt, hilf- oder trost
als etwas Neugenborenes
am letzten Morgen all-aller...

Tage, die mich am Abend
bevorzugt geschlossen haben –
ins Herz, ins Nichts, in die
inselfreie Reife von Pflaumen.

Pflaumen sind nämlich (haha)
heiliggesprochen, unantastbar!
Ich nicht, aber du, er, sie, es...
alles Pflaumen, würdig und aus!

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)